NOTFALLPLAN FÜR ELTERN · ERSTE HILFE IM ERNSTFALL

WAS TUN, WENN DAS KIND IN DEN BRUNNEN GEFALLEN IST

Der 10-Punkte-Notfallplan Schritt für Schritt: ruhig bleiben, Beweise richtig sichern und sicher handeln

EINHORNCREW
Nick Hein & Lucy Wang
einhorncrew.de

Dein Kind wurde im Netz von einem Erwachsenen angeschrieben, bedrängt oder mit Bildern unter Druck gesetzt? Dann zählt jetzt vor allem eins: Ruhe bewahren. Diese zehn Schritte helfen dir, sofort das Richtige für dein Kind und für spätere Ermittlungen zu tun.

01 Durchatmen und dein Kind ausdrücklich loben.
Dein Kind hat sich dir anvertraut – das erfordert großen Mut. Sag ihm sofort: „Gut, dass du es mir sagst. Du bist nicht schuld, egal was im Chat passiert oder geschickt worden ist."

02 Keine Vorwürfe, kein Handyverbot.
Strafen oder Vorwürfe führen dazu, dass Kinder beim nächsten Mal schweigen oder Spuren heimlich löschen. Jetzt geht es ausschließlich um Schutz, nicht um Erziehung.

03 Nichts voreilig löschen.
Chats, Profile, Rufnummern und Nachrichten sind wichtige Beweismittel. Erst den gesamten Verlauf sichern, erst danach das Profil blockieren.

04 Chat über die Exportfunktion sichern.
Sichere den Chat über die Exportfunktion der App (z. B. WhatsApp: „Chat exportieren") oder als durchgängige Bildschirmaufnahme (Instagram) bzw. mit einem Zweithandy abgefilmt (Snapchat).

05 Bilder im Chat belassen und nicht löschen.
Bilder im Chat belassen und nicht löschen, damit die Polizei den Zusammenhang sieht. Aufnahmen von Kindern und Jugendlichen dagegen niemals abfotografieren oder weiterleiten – auch nicht an uns als Beweis!

06 Den Täter niemals selbst konfrontieren.
Wer gewarnt oder bedroht wird, löscht sofort seine Konten, vernichtet Spuren und taucht unter neuem Namen wieder auf. Nicht antworten und nicht vorwarnen.

07 Bei Erpressung: nichts zahlen, nichts nachschicken.
Erpresser hören nach der ersten Zahlung oder einem weiteren Bild niemals auf – sie fordern immer mehr. Kontakt abbrechen, sobald die Spuren gesichert sind.

08 Bei Gefahr oder Erpressung: Polizei einschalten.
Bei akuter Bedrohung, Erpressung oder einem geplanten Treffen sofort die Polizei rufen (110) oder mit dem gesicherten Gerät zur Dienststelle gehen.

09 Bei der Einhorncrew melden.
Über einhorncrew.de/melden. Wir prüfen den Fall. Schick uns keine Bilder.

10 Dranbleiben.
Begleite dein Kind auch in den Wochen danach aufmerksam und gib ihm Rückhalt.

SO SICHERST DU DEN CHAT ÜBER DIE EXPORTFUNKTION (BILDER IM CHAT BELASSEN UND NICHT LÖSCHEN)

WhatsApp (iPhone & Android): Chat öffnen → Name/Menü → „Chat exportieren" → „Medien anhängen/einschließen" (erzeugt ZIP mit Text + Datum/Uhrzeit; bei langen Chats 1× mit und 1× ohne Medien exportieren).

Instagram & Discord: Eine durchgängige Bildschirmaufnahme vom gesamten Chat machen, sodass Verlauf, Profilname und Uhrzeiten klar erkennbar sind.

Snapchat: Mit einem zweiten Handy den gesamten Chatverlauf und das Täterprofil von oben nach unten abfilmen.

Schau dir auch die zehn Gebote des Internets an, damit so etwas nicht mehr passiert.

FALL MELDEN – WIR PRÜFEN DEN FALL.

einhorncrew.de/melden →

Über einhorncrew.de/melden. Wir prüfen den Fall. Schick uns keine Bilder: